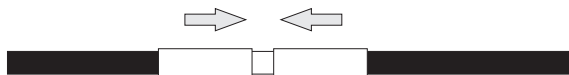


# Bajonettverschluss

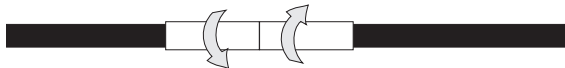
Nicht gewaltsam öffnen!

Diese Verschlüsse gehen leicht, wenn man weiß, wie und sind besonders sicher.

1. Nach der Mitte schieben



2. Gegeneinander drehen, bis Anschlag



3. Wenn alles richtig war, geht der Verschluss jetzt von alleine auf

4. Schließen genauso. Vor 1. Die Stelle suchen, wo die Teile ineinander rutschen können

# Steckverschluss

Ein einfacher Verschluss, der dezent unauffällig Enden verbindet. Damit Sie Ihre Kette nicht verlieren können, sollten Sie Folgendes beachten :

Draht immer bis zum Anschlag in das Röhrchen schieben!

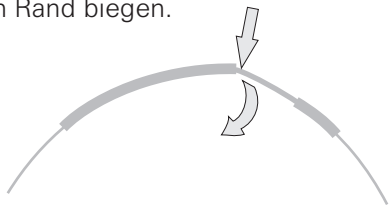
Drahtknick sollte genügend Spannung haben. Halten Sie den Draht hinter den Röhrchen und versuchen Sie, diese auseinander zu ziehen. Dabei sollten Sie eindeutig Widerstand spüren.



Lässt sich der Verschluss zu leicht auseinander ziehen, muss der Drahtknick nach gebogen werden.



Das geht am Besten, wenn Sie den Draht bis zu der Knickstelle in das Röhrchen schieben und über dessen Rand biegen.



# Magnetverschluss

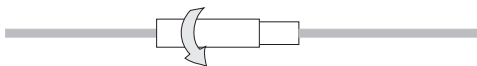
Leicht zu bedienen und gute bis sehr gute Haltbarkeit. Bitte beachten Sie, dass die magnetischen Teile Nickel enthalten. Wir verwenden sie trotzdem, weil beim Tragen kein Körperkontakt besteht.



Einfach auseinander ziehen.  
Beim Verschließen zieht es den kleinen  
Magneten quasi von alleine in das Röhrchen.

# Schraubverschluss

Ein sicherer und leicht zu handhabender Verschluss.



Die Hülse drehen, bis sich der Verschluss öffnet

# Steckverschluss

Am Verschluss festhalten und auseinanderziehen

